

Influencer: Komm, folge mir nach...5. Juli 2020

Heute sind alle auf der Suche nach virtuellen Freunden oder Followern. Bist du auch ein virtueller Freund? Ein virtueller Follower? Oder bist du ein Influencer? Wer viele Follower hat, ist erstens berühmt, und kann zweitens viel Geld damit verdienen!

Es gibt Menschen mit Millionen von Followern. Rekordhalter sind (Juni 2020)

→ Cristiano Ronaldo 228 Mio bei Instagram, vor → Ariana Grande 193 Mio

→ zum Vergleich: Präsident Trump: 67 Mio auf Twitter

Schweizweit hat den Rekord auf Instagram **Roger Federer 38,8 Mio** Follower

Aber das gibt es einen, der hat noch mehr Follower und tägliche Likes als Cristiano Ronaldo, Ariana Grande und Roger Federer zusammen.

Wer ist unbestrittene Nummer Eins Weltweit? Und das seit 2000 Jahren???

Jesus Christus, ER ist der ewige Superstar!!!

Jesus kannte noch kein Instagram, Facebook oder Twitter. Trotzdem ist er der grösste je dagewesene Influencer bis heute. Millionen folgen Jesus aus gutem Grund nach. Gründe, welche nicht nur Wochen oder Monate aktuell sind, sondern weit über den Tod hinaus!

Woran liegt das? Wie kann ein Mann 2000 Jahre ungebrochen an der ersten Stelle stehen? Was unterscheidet einen Follower (Nachfolger) von Promis, wie King Roger, und einen Follower (andere Wörter = deutsch: Nachfolger oder biblische Sprache: Jünger) von Jesus?

Der Follower von Roger schaut seine Bilder an, liest seine Texte und hebt ab und zu seinen Daumen. Natürlich nur virtuell.

Der Nachfolger von Jesus kann keine Bilder anschauen und keine Videos,

aber er hat täglich seinen Arm, Beine, Körper, um zu leben wie Jesus!

In der Schweiz spielen etwa 620 000 Tausend Menschen gelegentlich mal Tennis. Natürlich ist King Roger eine grosse Inspiration für sie. Das ist nicht in allen Ländern so. Aber in Aserbaidschan sind es immerhin noch 450 Spieler, die meisten werden Roger Federer kennen. Nun kann man wohl nicht alle, welche auf der Welt schon mal einen Tennisschläger in der Hand gehabt haben, als Tennis Jünger bezeichnen. Genau so wenig ist nicht jeder, der schon mal den Dom in Mailand oder St.Gallen von innen betrachtet hat, bereits ein Jünger von Jesus!

Doch King Jesus folgen weltweit geschätzt 800 Millionen Menschen aktiv nach, besuchen Gottesdienste, Kleingruppen und dienen den Menschen in ihren Nöten und Bedürfnissen.

Was sind die Gründe, dass Jesus bis heute Welt Nummer eins ist?

1.) Der fundamentale Unterschied liegt wohl darin, dass Roger Federer zwar weltberühmt ist, und viele werden von ihm inspiriert! Von seinem Tennis, von seiner Art, von seinem Vorbild auf und neben dem Court. Aber um seine Follower immer bei Stange zu behalten, muss er immer weiter viel leisten und viel posten! Eines Tages aber wird die Stimme von Roger Federer verstummen...und die Fans werden weniger, weil viele sich neue Vorbilder suchen...

Bei Jesus ist das fundamental anders. Er ist der Sohn von Gott, welcher den Thron verlassen hat, um auf die Erde zu kommen. Er hat mehr gebracht als nur ein wenig Enthusiasmus für eine Sportart der Reichen und Schönen.

Er hat sich den einfachen Menschen zugeneigt...und macht es immer noch. Er ist immer noch aktiv, handelt immer noch. Er besucht und beehrt alle Menschen, nicht nur die High Society in Wimbledon oder Roland Garros...Er ist für ALLE da! Arme, Reiche, schöne, hässliche, Berühmtheiten, Normalos, starke, schwache, liebe und böse...er gibt jedem eine Chance...

Er spricht Leben in seelisch tote Menschen hinein, ermutigt sie, heilt sie körperlich und seelisch...und vor allem geistlich! Er geht ihnen voran, zeigt ihnen den Weg.

Jesus: »Ich bin der Weg, ich bin die Wahrheit, und ich bin das Leben! Ohne mich kann niemand zum Vater kommen. Johannes Evangelium, Kapitel 14, Vers 6

Einer, der das geglaubt hat, ist Matthäus der Zöllner. Jesus hatte ihn von seiner Arbeitsstelle weggerufen, kurz nachdem er einen Gelähmten geheilt hatte. Ohne zu zögern schloss sich Matthäus Levi ihm an, und liess alles hinter sich zurück. Er wurde zu seinem Schüler, Augenzeugen vieler Wunder, aber auch von der Botschaft, dass Gott alle Menschen liebt. Er erlebte mit, wie Jesus nicht nur fromme Worte machte, sondern sein eigenes Leben an Ostern opferte, um für die Sünden aller Menschen stellvertretend zu büssen. Er war dabei, als Jesus drei Tage nach der Kreuzigung wieder auferstand, und wie er vor ihnen in den Himmel stieg. Danach wurde auch Matthäus mit dem Heiligen Geist erfüllt. Dadurch wurde Matthäus, wie alle anderen Jünger auch, zu einem Zeugen dieser Ereignisse. Er schrieb das Matthäus Evangelium, das wir heute noch lesen können.

Doch es gibt auch heute noch Menschen, deren Leben total auf den Kopf gestellt wird, weil Jesus Interesse an jedem Menschen hat! Menschen, die Jesus als ihren Lebensweg sehen!

Zum Beispiel Torsten Hartung. Er ist ein Mörder und Autoschieber. Und er hat einen Deal mit dem Teufel: Er verspricht Satan seine Seele, wenn er dafür eine Zeit lang leben kann wie ein König. Sein Wunsch erfüllt sich - doch genau nach Ablauf dieser Zeit wird er geschnappt und landet in Einzelhaft. Dort glaubt er, den Verstand zu verlieren. Er betet: Gott, wenn es dich gibt, hilf mir! Dann erzählt er Gott sein ganzes, von Jugend an verpfushtes Leben. Da hört er glasklar eine Stimme: «Ich weiss» Er ist

geschockt, aber zugleich total erleichtert, weil er sich von Gott angenommen weiss. Ein Sozialarbeiter schenkt ihm eine Bibel, aber er versteht überhaupt nichts. So legt er sie beiseite. Aber als er wieder einmal unter seiner Schuld leidet und betet, hört er die Stimme wieder: «Nimm die Bibel und schlag sie auf!» er tut es und liest:

Wenn wir aber unsere Sünden bekennen, dann erweist sich Gott als treu und gerecht: Er wird unsere Sünden vergeben und uns von allem Bösen reinigen. 1. Johannesbrief Kapitel 1, Vers 9

Er entschliesst sich, vor Gericht zu seiner ganzen Schuld zu stehen, und kassiert so 15 Jahre Gefängnis. Alles in allem sitzt er 20 Jahre, teilweise im offenen Vollzug. Doch auf die Frage eines Moderators, wie das für ihn war, noch so lange im Gefängnis weiter leben zu müssen antwortet Torsten Hartung: Ich war innerlich frei, wenn diese Freiheit da ist, ist der Ort nicht mehr so wichtig!

→ Jesus macht wirklich frei! Torsten Hartung war zu einem Follower, zu einem Nachfolger / Jünger von Jesus geworden.

Er ist dem Ruf gefolgt, den Jesus vor ca. 2000 Jahren angefangen hat Menschen, Männern und Frauen, zuzurufen, wir lesen davon in Markus 1,16-18

Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er zwei Fischer, die auf dem See ihre Netze auswarfen, Simon und seinen Bruder Andreas. Jesus sagte zu ihnen: »Kommt, folgt mir nach! Ich will euch zu Menschenfischern machen.« Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm.

Was macht einen Menschen aus, der nicht nur den Daumen hebt, und Likes verteilt, sondern Jesus als Jünger nachfolgt?

Dann wählte er zwölf von ihnen aus, die er Apostel nannte. Sie sollten ständig bei ihm bleiben und von ihm lernen. Er wollte sie mit dem Auftrag aussenden, die rettende Botschaft zu verkünden und mit seiner Vollmacht Menschen aus der Gewalt dämonischer Mächte zu befreien.

Markusevangelium Kapitel 3, V 13-15

- Er ist bei Jesus (Vergebung annehmen, Bibel lesen, Gebet,
- Er lernt von Jesus (Bibel lesen, offen sein für Reden des Heiligen Geistes, Gehorsam, Gott lieben und Menschen...)
- Er lebt wie Jesus (liebend, handelnd, vergebend, ...[®] wwJd Wikipedia! :-)
...[®] **Wer ist entschieden?**

→ Er spricht wie Jesus (Ist mehr als Reden, ist Reden und tun! Risiken eingehen für ihn, Sich nicht von Unwichtigem ablenken lassen. Da gehört auch eine Portion Leidensbereitschaft dazu!

Welchen Nutzen hatten Menschen, welche Jesus nachfolgen? Ist es vorbei mit «Leben geniessen»?

Du junger Mensch, genieße deine Jugend und freu dich in der Blüte deines Lebens! Tu, was dein Herz dir sagt und was deinen Augen gefällt! Aber sei dir bewusst, dass Gott dich für alles zur Rechenschaft ziehen wird! Prediger 11:9

Nein, du kannst das Leben immer noch geniessen, und Freude haben, Interessen und Hobbys. Dafür hat Gott uns auch das Leben geschenkt, die Schönheit der Schöpfung und die Gaben und Fähigkeiten, dass wir sie lieben und leben. Aber damit verbunden ist auch die Verantwortung für das Leben und die Menschen, und dass wir für alles gerade stehen müssen. Ich denke aber auch, dass noch etwas sehr spannendes im Buch Prediger steht:

Prediger 3:11b In das Herz des Menschen hat er den Wunsch gelegt, nach dem zu fragen, was ewig ist. Aber der Mensch kann Gottes Werke nie voll und ganz begreifen.

Meine Erfahrung, dieser Wunsch wird immer stärker und mächtiger im Leben eines Menschen. Denn ein Mensch kann die wahre Fülle des Lebens nur entdecken, wenn er Jesus nachfolgt! Erst SO wird das Leben richtig

spannend! Es wird himmlisch und ewig relevant. Leider kommen viele Menschen erst im höheren Alter drauf, dass der Genuss des Lebens das Herz nicht wirklich erfüllt!

Ich bin sehr glücklich, dass ich mich mit ca. 25 Jahren entschlossen habe, auf einiges zu verzichten, um mehr Zeit für das Leben mit Jesus freihalten zu können. Ich habe es nie bereut. Denn ich habe nicht nur eine wunderbare Familie bekommen, sondern auch unglaublich viele wertvolle Menschen kennen gelernt, spannende Geschichten und Schicksale nicht nur gehört, sondern bin selber Teil davon geworden.

Diese Menschen, auch ihr, habt mein Leben bereichert, herausgefordert und geprüft, wir haben Siege erlebt, und auch Niederlagen, aber in all dem war immer Jesus dabei, ist uns voraus gegangen.

Komm, folge mir nach... Dieser Ruf gilt immer noch! Für alle Menschen, die mehr wollen als Likes, Fame oder bloss ein Autogramm eines berühmten Menschen. Menschen, die Teil des grossen Planes des berühmtesten Influencer sein wollen, Teil des Königreich Gottes!